



Antrag

der Fraktion der PIRATEN

Folgen des G7-Außenministertreffens in Lübeck

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, in der 32. Tagung des Landtags über die Durchführung des Weltwirtschaftsgipfels G7 vom 14. bis 15. April 2015 in Lübeck mündlich zu berichten.

Dabei möge sie konkrete Angaben insbesondere zu folgenden Fragestellungen machen:

Behördliche Maßnahmen

1. Welche Eingriffsmaßnahmen (z.B. Identitätskontrollen und Durchsuchungen, Gefahrengebiete, Videoüberwachung) wurden mit welcher Begründung angewandt? (bitte aufschlüsseln nach Maßnahme, Ort und Zahl der Betroffenen)
2. Welche technischen Mittel kamen mit welcher Begründung zum Einsatz? (bitte aufschlüsseln nach Maßnahme, Ort und Zahl der Betroffenen)
3. In welchem Umfang sind Überstunden geleistet worden und wie ist deren finanzieller Gegenwert im Fall einer Auszahlung?

4. Wann und wie sind die Lübecker Bewohner, Geschäftsinhaber und Arbeitnehmer innerhalb und außerhalb der Sicherheitsbereiche über welche Einschränkungen informiert worden?

Sven Krumbeck, MdL
und Fraktion